

MARCUS MILLIGAN

BÜRGERMEISTERWAHL
9. August 2026

**EINER AUS
MÜNSTER.
FÜR UNS.**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der tragische und völlig unerwartete Tod unseres wiedergewählten Bürgermeisters Joachim Schledt hat unsere Gemeinde tief erschüttert. Durch dieses traurige Ereignis steht erneut eine Bürgermeisterwahl an. Ich habe mich zu einer erneuten Kandidatur entschieden, weil ich Verantwortung für unser aller Heimatgemeinde übernehmen möchte.

Mit sechs Kandidatinnen und Kandidaten gibt es so viele Bewerber wie zumindest lange nicht mehr bei einer Bürgermeisterwahl. Deshalb bitte ich Sie: Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Wahlentscheidung. Denn diese Wahl ist eine Richtungsentscheidung für die Entwicklung unserer Gemeinde in den kommenden Jahren.

Bei dieser Wahl geht es nicht um Parteizugehörigkeit oder politische Lager. Es geht darum, wer Münster und Altheim verantwortungsvoll, unabhängig und mit Weitblick in die Zukunft führen wird. Wer zuhört, Menschen zusammenbringt und Entscheidungen trifft, die unserer Gemeinde langfristig nutzen.

Als gebürtiger Münsterer liegt mir Münster mit seinen Ortsteilen besonders am Herzen. Durch meine langjährige Erfahrung in der Gemeindevertretung kenne ich die Entscheidungen, Prozesse und Projekte der vergangenen 15 Jahre. Ich kenne die Stärken unserer Gemeinde, ihre Herausforderungen und vor allem die Menschen, die hier leben. Deshalb möchte ich gemeinsam mit Ihnen die Zukunft gestalten – pragmatisch, bürgernah und mit klaren Zielen.

Auf den folgenden Seiten möchte ich mich persönlich vorstellen und Ihnen zeigen, welche Ideen und Projekte ich für die kommenden Jahre sehe. Dabei stehen für mich insbesondere die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde, neue Perspektiven für Familien, die Unterstützung unserer Vereine und Ehrenamtlichen, sowie die Weiterentwicklung wichtiger Zukunftsprojekte im Mittelpunkt.

Münster hat viel Potenzial. Lassen Sie uns dieses Potenzial gemeinsam nutzen.

Herzlichst

Marcus Milligan
Bürgermeisterkandidat



WER IST MARCUS MILLIGAN

Mein Name ist Marcus Milligan, geboren wurde ich als Marcus Agnes. Viele kannten meine Großeltern Norbert und Elly Agnes, sowie Fritz und Maria Dressel. Letztere führten viele Jahre eine Metzgerei in Münster.

Geboren wurde ich 1989 in Dieburg. Aufgewachsen bin ich in Münster und lebe heute gemeinsam mit meiner Frau und unseren drei Kindern in unserer Heimatgemeinde. Die Erfahrungen als Familienvater prägen meinen Blick auf viele kommunale Themen und bestärken mich darin, unsere Gemeinde auch für kommende Generationen weiterzuentwickeln.

Nach meinem Abitur an der Alfred-Delp-Schule in Dieburg absolvierte ich ein duales Studium bei der KfW Bankengruppe in Verbindung mit der damaligen Hessischen Berufsakademie, der heutigen FOM Hochschule für Oekonomie & Management.

Nach verschiedenen Stationen innerhalb der KfW bin ich seit 2012 im Transaktionsmanagement tätig. Seit 2021 bin ich Prokurist der KfW. Seit 2024 vertrete ich den Fachbereich Wertpapiere gegenüber internen und externen Partnern, sowie in Projekten.

Diese Projekte, betreffen häufig Transaktionen mit einem Einzelvolumen von mehreren Milliarden Euro. Dadurch habe ich umfangreiche Erfahrungen in Projektsteuerung, Finanzmanagement, Entscheidungsprozessen und der Zusammenarbeit unterschiedlichster Interessengruppen gesammelt.

Politisch war ich von 2009 bis zum 18. Mai 2026 Mitglied der Christlich Demokratischen Union Deutschlands. Kommunalpolitisch begann meine Arbeit mit der Kommunalwahl 2011. In den folgenden Jahren war ich unter anderem Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses, Mitglied des Sozialausschusses sowie von 2021 bis 2026 Vorsitzender der Gemeindevertretung.

Kurz vorgestellt

- 37 Jahre
- verheiratet
- drei Kinder
- geboren in Dieburg
- aufgewachsen in Münster
- Prokurist bei der KfW
- 15 Jahre
kommunalpolitische
Erfahrung

WIRTSCHAFT & GEWERBE

Meine Ziele

- Regelmäßiger Dialog mit lokalem Gewerbe
- Aktives Flächenmanagement für Wachstum und Neuansiedlungen
- Planungssicherheit durch stabile Gewerbesteuersätze
- Unterstützung von Handwerk, Handel, Gastronomie und Dienstleistern

Das lokale Gewerbe und die Wirtschaft sind der Motor vor Ort. Im Jahr 2025 konnte Münster erstmals mehr als fünf Millionen Euro Gewerbesteuereinnahmen beziehen. Diese Einnahmen tragen wesentlich dazu bei, freiwillige Leistungen finanzieren zu können, die unsere Gemeinde lebenswert machen. Dazu gehören beispielsweise die Förderung von Vereinen, Investitionszuschüsse oder soziale Angebote, die über die gesetzlichen Pflichtaufgaben hinausgehen.

Deshalb ist es mir ein besonderes Anliegen, die Unternehmen und Gewerbetreibenden in Münster, Altheim und Breitefeld zu unterstützen. Sie schaffen Arbeitsplätze vor Ort, investieren in unsere Gemeinde und tragen maßgeblich zu Wohlstand und Entwicklung bei.



WIRTSCHAFT & GEWERBE

Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Handwerksbetrieb, ein Gastronomieunternehmen, einen Dienstleister oder einen Industriebetrieb handelt.

Besonders stolz können wir auf die vielen erfolgreichen Unternehmen sein, die ihren Sitz in Münster haben. Darunter befinden sich auch sogenannte „Hidden Champions“ – Unternehmen, die in ihrem jeweiligen Marktsegment zu den Besten gehören. Von Lieferanten des britischen Königshauses bis hin zu Ausstattern international renommierter Orchester reicht die Bandbreite der Leistungen, die von Münster aus erbracht werden.

Breitefeld wurde schon als „Juwel“ oder „ungehobener Schatz“ bezeichnet. Tatsächlich bietet der Ortsteil Potenzial für eine gewerbliche Entwicklung. Gleichzeitig müssen wir ehrlich bleiben: In den vergangenen Jahren blieben Versuche diverser Akteure erfolglos.

Deshalb wäre jedes pauschale Versprechen unseriös. Wir müssen die vorhandenen Möglichkeiten weiter prüfen, Gespräche führen und konsequent an tragfähigen Perspektiven für den Standort arbeiten.

Ein wichtiger Partner für die lokale Wirtschaft ist der Gewerbeverein Münster. Seit 2019 engagiere ich mich dort aktiv im Vorstand. Der Verein stärkt den Austausch zwischen Unternehmen, organisiert Veranstaltungen und trägt dazu bei, Informationen und Kontakte innerhalb unseres Gewerbes zu fördern.

Für die Zukunft möchte ich die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Wirtschaft weiter ausbauen. Denn starke Unternehmen bedeuten sichere Arbeitsplätze, stabile Gemeindefinanzen und gute Perspektiven für Münster, Altheim und Breitefeld.



SCHWIMMBAD FÜR MÜNSTER

Meine Ziele

- Schwimmbadprojekt aktiv voranbringen
- Aufwertung des Standortes Münster
- Kurze Wege für den Schwimmunterricht unserer Kinder

Die Zukunft des ehemaligen Hallenbadstandortes gehört für mich zu den wichtigsten Projekten der kommenden Jahre.

Seit der Schließung des Hallenbades warten viele Bürgerinnen und Bürger auf eine tragfähige Perspektive für das Gelände.

Anfang 2025 stellte sich ein Investor in der Gemeindevertretung vor. Mit diesem stehe ich bereits seit rund zwei Jahren im Austausch und konnte die Projektidee daher auch aus verschiedenen Blickwinkeln begleiten.



SCHWIMMBAD FÜR MÜNSTER

Das vorgestellte Konzept eines Hotelbetriebes mit integriertem Schwimmbad unterstütze ich ausdrücklich. Eine solche Lösung bietet die Chance, mehrere Ziele gleichzeitig zu erreichen.

Münster würde als Standort aufgewertet, das bestehende Übernachtungsangebot erweitert und moderne Kapazitäten für Geschäftsreisende, Besucher und Gäste geschaffen.

Besonders wichtig ist für mich jedoch der Nutzen für die Menschen vor Ort. Von einem Schwimmbad würden Familien, Vereine und Schulen gleichermaßen profitieren. Gerade für die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Grundschule könnte der Schwimmunterricht künftig wieder direkt vor Ort stattfinden.

Mit einer der größten Grundschulen Hessens besteht hier aus meiner Sicht ein besonderer Handlungsbedarf. Deshalb müssen neben der Gemeinde auch der Landkreis Darmstadt-Dieburg und gegebenenfalls das Land Hessen in die weiteren Überlegungen einbezogen werden.

In einem aktuellen Gespräch mit dem Investor konnten wir den Austausch zu diesem Projekt fortsetzen. Als Bürgermeister würde ich mich dafür einsetzen, die beteiligten Partner an einen Tisch zu bringen und das Vorhaben konstruktiv voranzubringen.

Das Ziel ist klar: Münster braucht wieder eine Perspektive für den ehemaligen Hallenbadstandort – und die Chance auf ein Projekt, das unserer Gemeinde langfristig Nutzen bringt.

FAMILIEN, KINDER & BILDUNG

Meine Ziele

- Willkommensbox für Neugeborene und Adoptivkinder einführen
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Landkreis fortsetzen
- Betreuungsangebote in Krippe und Kindertagesstätten bedarfsgerecht weiterentwickeln
- Sichere Schulwege und moderne Bildungsstandorte fördern
- Familienfreundlichkeit als Standortvorteil stärken

Als Vater von drei Kindern liegen mir Familien, Kinder und Bildung besonders am Herzen. Die Herausforderungen des Familienalltags kenne ich nicht nur aus meiner Zeit im Sozialausschuss, sondern aus eigener Erfahrung. Ob es sich um die Betreuung in der Krippe, KiTa oder in der Schule handelt.



FAMILIEN, KINDER & BILDUNG

Als ehemaliges Mitglied des Elternbeirat einer KiTa weiß ich, wie wichtig die Zusammenarbeit von Eltern, Erziehern/Erzieherinnen, Ehrenamtlichen und der Gemeindeverwaltung für gute Angebote ist.

Familienfreundlichkeit zeigt sich oft auch in kleinen Gesten. Deshalb möchte ich eine Willkommensbox für Familien einführen, die Nachwuchs bekommen – unabhängig davon, ob ein Kind geboren oder adoptiert wird. Eine solche Box kann neben nützlichen Informationen rund um Angebote in unserer Gemeinde auch kleine Aufmerksamkeiten und Gutscheine lokaler Anbieter enthalten. Erste Überlegungen hierzu gibt es bereits mit einem erfahrenen Anbieter, der entsprechende Konzepte für Kommunen entwickelt hat.

Über die letzten Jahre wurden sowohl die John-F.-Kennedy-Schule, als auch die weiterführende „Schule auf der Aue“ in Münster umfangreich erweitert und modernisiert. Diese Investitionen sind wichtig und stärken den Bildungsstandort nachhaltig. Gleichzeitig besteht auch in Altheim weiterer Handlungsbedarf. Bei den Räumlichkeiten der Blumenkinder als auch der Regenbogenschule möchte ich zeitnah eine Bestandsaufnahme vornehmen und gemeinsam mit den Beteiligten konkrete Verbesserungsmöglichkeiten entwickeln.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die Mobilität der Schülerinnen und Schüler. Sichere Schulwege sind Voraussetzung dafür, dass Kinder selbstständig und sicher unterwegs sein können. Insbesondere in Altheim gibt es seit Jahren bekannte Herausforderungen in der Infrastruktur. Exemplarisch sei hier die Kirchstraße genannt, für die gemeinsam tragfähige Lösungen gefunden werden müssen.

Zur Familienfreundlichkeit gehören aber nicht nur Gebäude und Betreuungsplätze. Kinder und Jugendliche brauchen auch attraktive Freizeit- und Bewegungsangebote. Deshalb unterstütze ich die Weiterentwicklung bestehender Angebote und die Schaffung neuer Möglichkeiten. Erste Gespräche wurden bereits geführt, um beispielsweise die Bike School an der Schule auf der Aue zu ergänzen.



VEREINE, EHRENAMT & GEMEINSCHAFT

Meine Ziele

- Vereine als wichtigen Bestandteil unserer Gemeinde stärken
- Ehrungen für besondere sportliche und ehrenamtliche Leistungen wieder etablieren
- Ehrenamt wertschätzen und unterstützen
- Das Miteinander in Münster, Altheim und Breitefeld weiter fördern

Unsere Vereine leisten jeden Tag einen unschätzbaren Beitrag für das Leben in Münster, Altheim und Breitefeld. Sie bieten Sport, Kultur, Brauchtumpflege, Musik, soziales Engagement und vieles mehr. Gleichzeitig schaffen sie Begegnungen und Zusammenhalt.

Vereine sind weit mehr als organisierte Freizeitangebote. Sie bringen Menschen zusammen, vermitteln Werte und verbinden Generationen. Für viele Mitglieder sind sie ein fester Bestandteil ihres Lebens – oft über Jahrzehnte hinweg.

Besonders sichtbar wird dies bei den zahlreichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Ob Summer Begins Party, Kerb, After-Work-Party, Sommergarten oder das Weinfest – viele Menschen kommen gerne zusammen, feiern miteinander und genießen das lebendige Miteinander.



VEREINE, EHRENAMT & GEMEINSCHAFT

Diese Veranstaltungen sind jedoch nur ein kleiner Ausschnitt aus dem vielfältigen Angebot unserer Vereine und ehrenamtlich Engagierten.

Gerade für Kinder und Jugendliche bieten Vereine wichtige Möglichkeiten, sich auszuprobieren, Talente zu entdecken und soziale Kontakte zu knüpfen. Deshalb möchte ich gemeinsam mit unseren Vereinen auch neue Angebote unterstützen. Erste Gespräche wurden bereits geführt, um beispielsweise ein zusätzliches Boxtraining für Jugendliche zu ermöglichen.

Neben der Unterstützung der Vereine ist mir auch die öffentliche Anerkennung besonderer Leistungen wichtig. Früher wurden herausragende sportliche Erfolge und besonderes ehrenamtliches Engagement im Rahmen der Sportler- und Bürgerehrung gewürdigt.

Diese Tradition möchte ich in einem zeitgemäßen und angemessenen Rahmen wieder aufleben lassen. Wer sich über Jahre für unsere Gemeinschaft einsetzt oder unsere Gemeinde durch besondere Leistungen repräsentiert, verdient öffentliche Wertschätzung.

Als Bürgermeister möchte ich ein verlässlicher Ansprechpartner für unsere Vereine sein. Dazu gehören regelmäßige Gespräche, eine frühzeitige Einbindung bei wichtigen Entscheidungen sowie eine Verwaltung, die unterstützt, Hürden abzubauen. Denn sie tragen entscheidend dazu bei, dass Münster und Altheim lebens- und liebenswert bleiben.



SOLIDE FINANZEN & MODERNE VERWALTUNG

Meine Ziele

- Gemeindefinanzen sichern
- Klare Prioritäten setzen
- Digitale und analoge Angebote gleichermaßen gewährleisten

Die finanzielle Situation vieler Städte und Gemeinden ist derzeit angespannt. Auch Münster steht vor der Herausforderung, steigende Ausgaben mit begrenzten Einnahmen in Einklang zu bringen. Umso wichtiger ist ein verantwortungsvoller Umgang mit den vorhandenen Mitteln.

Für mich bedeutet das, Einnahmen und Ausgaben regelmäßig zu überprüfen, Prioritäten klar zu benennen und finanzielle Spielräume zu schaffen. Nicht jeder Wunsch wird (sofort) umsetzbar sein. Deshalb müssen Entscheidungen nachvollziehbar getroffen und vorhandene Mittel dort eingesetzt werden, wo sie den größten Nutzen für unsere Gemeinde entfalten.

Dabei gibt es für mich klare rote Linien. Die Handlungsfähigkeit unserer Gemeinde, wichtige Angebote für Familien, Vereine und Ehrenamt sowie notwendige Investitionen in die Zukunft dürfen nicht gefährdet werden. Gleichzeitig müssen die unterschiedlichen Erwartungen der Fraktionen in der Gemeindevertretung berücksichtigt und zu tragfähigen Lösungen zusammengeführt werden.



SOLIDE FINANZEN & MODERNE VERWALTUNG

Gleichzeitig müssen die unterschiedlichen Erwartungen der Fraktionen in der Gemeindevertretung berücksichtigt und zu tragfähigen Lösungen zusammengeführt werden.

Ein wichtiger Baustein ist eine moderne und leistungsfähige Verwaltung. Viele Kommunen zeigen bereits heute, wie Digitalisierung Abläufe vereinfachen und Kosten reduzieren kann. Digitale Anträge, elektronische Aktenführung oder Bürgerportale ermöglichen schnellere Bearbeitungszeiten und einen besseren Service für Bürgerinnen und Bürger.

Dabei ist mir wichtig: Digitalisierung darf kein Selbstzweck sein. Nicht alle Bürgerinnen und Bürger möchten oder können digitale Angebote nutzen. Gerade für Personen, die den persönlichen Kontakt bevorzugen, müssen auch künftig analoge Zugangswege erhalten bleiben. Moderne Verwaltung bedeutet für mich deshalb, digitale Möglichkeiten auszubauen und gleichzeitig persönliche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sowie bewährte Serviceangebote vor Ort zu sichern.

Mein Ziel ist eine Verwaltung, die bürgernah, effizient und zukunftsfähig arbeitet – und dabei alle Generationen im Blick behält. So leisten moderne Verwaltungsstrukturen einen wichtigen Beitrag zu soliden Finanzen und einer starken Gemeinde.



DIE NÄCHSTEN 6 JAHRE – MEIN PLAN

Münster, Altheim und Breitefeld haben großes Potenzial. Die kommenden Jahre bieten Chancen, unsere Gemeinde wirtschaftlich zu stärken, wichtige Projekte voranzubringen und gleichzeitig den Zusammenhalt zu fördern. Dafür möchte ich mich einsetzen:

Wirtschaft & Gewerbe

- Regelmäßiger Dialog mit Unternehmen und Gewerbetreibenden
- Aktives Flächenmanagement für Wachstum und Neuansiedlungen
- Breitefeld als langfristige Entwicklungschance weiterverfolgen
- Planungssicherheit durch stabile Rahmenbedingungen schaffen

Schwimmbad & Standortentwicklung

- Zukunft für den ehemaligen Hallenbadstandort schaffen
- Hotel- und Schwimmbadprojekt aktiv begleiten
- Landkreis und Land als Partner einbinden
- Bessere Bedingungen für Schwimmunterricht und Vereine schaffen

Familien, Kinder & Bildung

- Kinderbetreuung bedarfsgerecht weiterentwickeln
- Willkommensbox für Familien mit Neugeborenen und Adoptivkindern einführen
- Angebote für Kinder und Jugendliche ausbauen
- Bildungsstandorte in Münster, Altheim und Breitefeld stärken
- Sichere Schulwege weiterentwickeln

Vereine, Ehrenamt & Gemeinschaft

- Vereine als wichtigen Bestandteil unserer Gemeinde unterstützen
- Ehrenamt wertschätzen und fördern
- Sportler- und Bürgerehrungen wieder etablieren
- Das Miteinander in Münster, Altheim und Breitefeld stärken

Finanzen & Verwaltung

- Solide Gemeindefinanzen sichern
- Klare Prioritäten bei Investitionen setzen
- Digitalisierung der Verwaltung voranbringen
- Digitale und analoge Angebote gleichermaßen erhalten

Mein Versprechen

- Zuhören statt vorgeben
- Zusammenführen statt spalten
- Entscheidungen transparent und nachvollziehbar treffen
- Münster, Altheim und Breitefeld gemeinsam weiterentwickeln

MARCUS MILLIGAN

Transparenz-
bekanntmachung



V.i.S.d.P.: Marcus Milligan, Ruhrstraße 10,
64839 Münster (Hessen), www.marcus-milligan.de



A portrait of Marcus Milligan, a man with a beard and glasses, wearing a white button-down shirt and blue jeans, holding a black folder. The background is a blurred outdoor setting.

Marcus Milligan

EINER AUS MÜNSTER. FÜR UNS.

Münster, Altheim und Breitefeld haben
großes Potenzial.

Gemeinsam können wir unsere
Gemeinde erfolgreich weiterentwickeln.

Dafür bitte ich um Ihr Vertrauen bei der
Bürgermeisterwahl.

MARCUS HÖRT ZU.

Treffen Sie mich an folgenden Terminen
für ein persönliches Gespräch und Kennenlernen:

11. JULI
17:30 bis 19:00 Uhr
Pizzeria Romana

23. JULI
17:30 bis 19:00 Uhr
Hauptstraße 41

01. AUGUST
15:00 bis 16:30 Uhr
Eiscafé Venedig



Mehr Infos über mich



www.marcus-milligan.de



[marcusmilligan2026](https://www.facebook.com/marcusmilligan2026)



[marcusmilligan2026](https://www.instagram.com/marcusmilligan2026)

V.i.S.d.P.: Marcus Milligan, Ruhrstraße 10,
64839 Münster (Hessen), www.marcus-milligan.de